|  |
| --- |
| **Steckbrief: Fokusgruppe** |
| **Ziel:**  Rückmeldung der Zielgruppe zu allen Phasen der Planung und Durchführung eines Projekts |
| **Gruppengröße:** 6-10 Personen |
| **Dauer:** ca. 1-2 Stunden |
| **Zeitpunkt:** zu Beginn eines Prozesses, Problemdefinition |
| **Kurzbeschreibung:**  Eine Fokusgruppe ist eine moderierte Gruppendiskussion von 6-10 Personen, die ein im Voraus festgelegtes Thema zielgerichtet bearbeitet. Die Diskussion dauert 1-2 Stunden. In der Gesundheitsförderung und Prävention werden Fokusgruppen realisiert, um Rückmeldungen zu allen Phasen der Planung und Durchführung eines Projekts von Personen aus der Zielgruppe zu bekommen. |
| **Ablauf:**   1. Festlegen eines Themas für die Diskussion 2. Entwicklung eines Leitfadens mit maximal fünf Fragen für die Diskussion 3. Organisation eines Ortes (z. B. auch Stammtisch) 4. Festlegen der Zusammensetzung der Gruppe(n) 5. Gewinnung von Personen aus der Zielgruppe für die Teilnahme 6. Durchführung der Diskussion (am besten durch zwei Personen; Moderation und Festhalten der Ergebnisse) 7. Auswertung der Ergebnisse, z. B. durch Transkription und Verfahren der qualitativen Inhaltsanalyse |
| **Aufwand für Durchführende:**   * Zeit: mehrere Wochen für die Planung, 1-2 Stunden für die Diskussion, Zeitaufwand für die Auswertung variiiert je nach Umfang, Ansprüchen und Komplexität der Frage * Kosten: Personal, Räumlichkeiten, Material, Verpflegung * Nutzen: Thema wird passend zum Bedarf vorbestimmt und in Fokusgruppe vertieft |
| **Aufwand für Zielgruppe:**   * Zeit: 1-2 Stunden * Niedrigschwelligkeit: kann erhöht werden durch angemessenen Ort, passende Gruppe und Entlohnung für die Teilnahme am Gespräch * Barrieren: Vorgabe des Themas, Interessenkonflikte sollten zurückgestellt werden, Einverständniserklärung zur Tonaufnahme, persönliche oder ideologische Konflikte, offenes Aussprechen der eigenen Meinung |
| **Material:**  Leitfaden, Schreibblock für das Protokollieren des Gesprächs, Tonaufnahmegerät |
| **Fazit:**  Die Stärke der Fokusgruppe ist, dass sich ein Projekt in relativ kurzer Zeit über die Sicht der Zielgruppe auf ein Gesundheitsproblem oder eine (geplante) Intervention informieren und Einblicke in die Lebenswelt der Zielgruppe gewinnen kann. Die Fokusgruppe ist kein offener Ideenaustausch, sondern eine geleitete Diskussion mit einer klaren Zielsetzung. Die Fokusgruppe ist eine Methode, um Gruppenmeinungen zu erfahren. Der Einfluss der Gruppe auf die individuelle Meinung gehört zur Dynamik. Aus diesem Grund ist die Fokusgruppe für das Besprechen intimer, tabuisierter oder stigmatisierter Themen weniger geeignet. |
| **Quellen:**   * Dürrenberger G, Behringer J. Die Fokusgruppe in Theorie und Anwendung. Stuttgart: Akademie für Technikfolgenabschätzung in Baden-Württemberg; 1999. * Krueger RA. Focus groups: A practical guide for applied research. Thousand Oaks, CA: Sage Publications; 1994. * Bohnsack R. Gruppendiskussion. In: Flick U, Kardorff Ev, Steinke I, Hrsg. Qualitative Forschung. Ein Handbuch. Reinbek: Rowohlt-Taschenbuch Verl; 2004. S. 369-84. * Pelz C, Schmitt A, Meis M. Knowledge Mapping als Methode zur Auswertung und Ergebnispräsentation von Fokusgruppen in der Markt- und Evaluationsforschung. Forum Qualitative Sozialforschung 2004; 5(2). |